



öffentlich

Betreff:

IT an Potsdamer Schulen anschließen

Einreicher: Fraktionen CDU/ANW, SPD

Erstellungsdatum 13.12.2018

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
30.01.2019	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, unverzüglich den Anschluss und die Einrichtung bereits gelieferter IT in den Potsdamer Schulen zu beschleunigen/sicherzustellen. Der Umsetzungszeitplan ist der Stadtverordnetenversammlung im April 2019 vorzulegen.

gez.

Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Ausstattung mit neuer IT an Potsdamer Schulen ist ein langwieriger Prozess. Im Moment kommt es zu der nicht hinnehmbaren Situation, dass Schulen neue IT geliefert bekommen, diese aber nicht angeschlossen wird. Die neue Schul-IT steht ungenutzt in der Schule. Der Prozess muss dringend dahingehend überprüft werden, wie mit "pragmatischen" Lösungsansätzen dieses Dilemma schnell gelöst werden kann. Schulen dürfen nicht Monate auf die Technik warten, um dann monatelang Technik zu besitzen, welche sie jedoch nicht nutzen können.